

Mazda verdoppelt Absatz und steigert Marktanteil auf 4,7%

Weil per März die höhere NoVA gilt, gab es zuvor im Februar noch einen Ansturm der Autokäufer. Insgesamt lagen die Neuzulassungen im vergangenen Monat in Österreich um 30,7 Prozent höher als im Februar 2013. Mazda steigerte sich sogar um 108 Prozent, also um mehr als das Doppelte.

Mit 1.299 Neuzulassungen im Februar - so viele wie seit 20 Jahren nicht mehr - klettert Mazda beim Marktanteil auf 4,7 Prozent. Damit liegt Mazda als bestplatziertes japanischer Hersteller jetzt auf Rang 9 aller Automarken in Österreich.

"Weil das Mazda-Plus nicht nur durch die NoVA, sondern ebenso kräftig durch die Popularität unserer Modelle getrieben ist, wird unser Aufwärtstrend auch im März weitergehen", bleibt Günther Kerle, Geschäftsführer von Mazda Austria, optimistisch. "Für den CX-5 haben wir 300 Kundenbestellungen in der Tasche, für den neuen Mazda3 sind es sogar 600."

Für den gesamten österreichischen Pkw-Markt ist nach vielen Vorziehkäufen im vergangenen Monat jetzt im März eine vorübergehende Flaute zu erwarten.

Links zum Thema:

Mehr Infos zu den Mazda Modellen www.mazda.at

Medienarchiv www.mazda-press.at

Klagenfurt, 5. März 2014

Mazda Ansprechpartner:

Jo Deimel

Public Relations

+43 664 81 11 477

deimel@mazda.at

[facebook.com/jo.deimel](https://www.facebook.com/jo.deimel)

twitter.com/jodeimel

Iris Schmid

Public Relations

+43 463 3888 226

iris.schmid@mazda.at

[facebook.com/iris.schmid.7](https://www.facebook.com/iris.schmid.7)

twitter.com/Iris_Schmid

Mazda Austria GmbH

Ernst Diez Straße 3 | A 9020 Klagenfurt

+43 463 388 80

info@mazda.at | www.mazda.at

www.facebook.at/MazdaOesterreich